



Einladung
zum Vortrag von

MMag. Dr. Astrid Mattes

(Universität Wien)

Religion und Migration

Zeit: Dienstag, 08.11.2022, 17:30 Uhr

Ort: HS 15.14, RESOWI-Zentrum, Gebäudeteil E, 1. Stock

Zum Vortrag

Was hat Migration mit Religion zu tun? In österreichischen Debatten wird diese Frage meist darauf reduziert, ob der Islam zu Österreich gehört und Muslime sich in die Gesellschaft integrieren. Astrid Mattes stellt in ihrem Vortrag grundsätzlichere Fragen: Wie hängt die Veränderung religiöser Landschaften mit Wanderungsbewegungen zusammen? Wie verändert eine wachsende Religionsvielfalt die europäischen Gesellschaften und ihre Institutionen? Warum ist Religion im Migrationsdiskurs so präsent? Welche parteipolitischen Strategien führen zur Politisierung von Religion in der Einwanderungsgesellschaft? Was haben Migration und Religion mit Wertedebatten zu tun? Zur Beantwortung dieser Fragen werden aktuelle Forschungsergebnisse aus der Migrations- und Religionsforschung aufbereitet und entlang der Blickwinkel der liberalen Theorie, des Sozialkonstruktivismus und des Multikulturalismus diskutiert. Über die Diagnosen der gegenwärtigen Konflikte um religiöse Vielfalt hinaus werden Zukunftsperspektiven für Gesellschaft, Wissenschaft, Religionsgemeinschaften und Politik skizziert.

Zur Vortragenden

Astrid Mattes studierte Politik- und Religionswissenschaft in Wien und Limerick. Ihre Dissertation über die Rolle von Religion in Integrationspolitiken wurde 2016 mit dem Dissertationspreis für Migrationsforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften ausgezeichnet. Von 2018 bis 2022 war sie am Institut für Stadt- und Regionalforschung der ÖAW in Projekten zu Migration und Freiwilligenarbeit, Deradikalisierung und Zugehörigkeitsverhandlungen junger Menschen in der Stadt tätig. Seit 2022 ist sie Tenure Track Professorin für Sozialwissenschaftliche Religionsforschung an der Universität Wien. - Buchpublikation: Religion und Migration (Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 2022).